Karkenblatt
Viskeert und Groothusen

Einen andern Grund kann niemand legen

als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus

1.Kor 3,11

Gemeindebrief der Ev.-ref. Kirchengemeinden

Oktober/November 2013

Angedacht zu Erntedank

Sabine bekam eine Schatzkiste geschenkt. Als sie sie öffnete, war sie erstaunt: Sie war leer. „Sie ist für Erinnerungen an Schönes gedacht, was Du erlebst, was Dich glücklich macht oder Dir gut tut. Oder für schöne Dinge, die Dein Leben bereichern“, sagte die Frau, die sie ihr geschenkt hatte.

Sabine füllte sie: mit einer Muschel aus dem Urlaub, mit einem Buch, das ihr gut gefallen hatte. Sie legte ein Foto von ihrer Familie hinein, eine Feder, die sie bei einem Waldspaziergang gefunden hatte, einen Brief, der ihr viel bedeutete.

Viele andere Dinge haben inzwischen in der Schatzkiste einen Platz gefunden. „Wenn ich einen schweren Tag hatte, dann schaue ich abends oft hinein“, sagt sie. „Die Erinnerung an das Gute, an die Schätze in meinem Leben gibt mir Kraft und macht mich ein bisschen fröhlicher.“

Eine tolle Idee! Wie leicht verfliegen schöne Erlebnisse. Wie schnell gerät das Schöne, das ich erlebt habe, in einer schweren Zeit aus dem Blick. Wer sich dann erinnern kann: Es gibt nicht nur die harten Zeiten, nein, ich habe auch viel Gutes erlebt, der trägt einen Schatz in sich, den er heben und von dem er zehren kann. So eine Schatzkiste kann mich daran erinnern, immer wieder. Wenn wir in unserer Kirche am Erntedankfest unseren Altarraum festlich schmücken, dann ist das so ähnlich, als füllten wir eine Schatzkiste. Wir erinnern uns an das, was wir in diesem Jahr ernten konnten. Kartoffeln und Getreide, Äpfel, Birnen, Pflaumen und Nüsse. Dahlien, Sonnenblumen, Astern.

Viel Arbeit steckt darin. Und doch können wir nicht allein für eine gute Ernte sorgen. Gott hat seinen Segen darauf geträufelt, damit wachsen konnte, was Menschen gesät haben. Er hat uns reich beschenkt. Und dafür danken wir ihm an diesem Tag.

Mich an das Gute erinnern, dankbar dafür sein, das will ich immer wieder versuchen. Am Erntedankfest und an den anderen Tagen meines Lebens. Es rückt schwere Zeiten in ein anderes Licht und gibt mir Kraft, sie zu überstehen. Es macht mich zufrieden, ja manchmal sogar glücklich. Und ich nehme die Welt anders wahr. So hebe ich den Schatz meines Lebens und zehre davon.

Bestimmt hat das auch der Beter des 103. Psalm gewusst, wenn er sagt:„Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat!“

Offene Sinne für das Gute und Schöne in Ihrem Leben wünscht Ihnen
Ihre Pfarrerin Kirsten Schulte

Ein trauriger Abschied

Jeden Monat kommt eine Email: sie ist groß, es dauert, bis sie bei mir im Posteingang ankommt. Manchmal verstopft sie auch für längere Zeit den Server. Es ist die Seite des Jugendbüros, die Detlef Denkena, unser Jugendreferent, jeden Monat seit Jahren treu an alle Pastorinnen und Pastoren des Synodalverbandes schickt. Darin finden wir die neuen JIM-Termine für alle Gemeinden, Rückblicke mit Fotos auf Freizeiten, Ausschreibungen der neuen Freizeiten, Fotos und Berichte von JULEICA-Schulungen, Berichte von und Hinweise auf Aktionen, die waren oder die noch kommen….

Diese Emails gehören einfach dazu. Aber so, wie es aussieht, sind sie jetzt zum letzten Mal in meinem Posteingang gelandet.

Heute - am Samstag vor Erntedanke, kam die Einladung anlässlich der Verabschiedung von Detlef Denkena. Nach 15 Jahren wunderbarer Arbeit orientiert er sich um. Es ist gut gewesen mit der Jugendarbeit, Detlef ist älter geworden, hat Familie: eine Frau, einen kleinen Sohn. Da überlegt man neu.

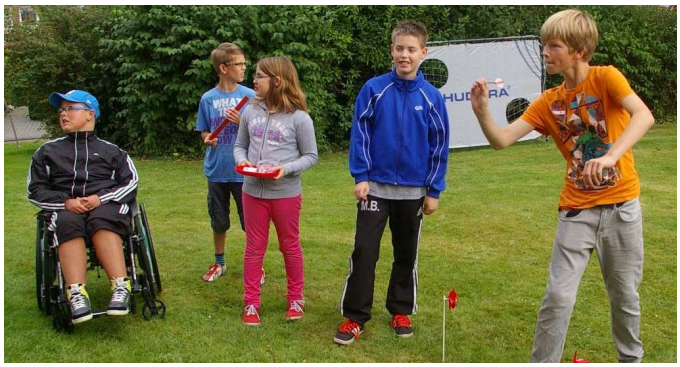
Das sei ihm herzlich gegönnt, trotzdem wird dieser Abschied uns weh tun. Jugendarbeit hatte durch Detlef ein besonderes Gesicht. Und wie oft haben wir telefoniert, wie oft geplant, überlegt, gedacht, umgeworfen… Wie viele Jugendliche aus Groothusen und Visquard haben bei ihm die Jugendleiter-Ausbildung absolviert, wie viele waren Teilnehmer oder Mitarbeiter auf Freizeiten? Nun geht eine Ära zu Ende - und das bedauere ich persönlich sehr. Ich werde Dich vermissen, Detlef, die Treue, mit der Du Deine Arbeit angepackt hast, Deine fröhliche Kompetenz, mit der Du immer am Werk warst. Es war so eine gute Zusammenarbeit mit Dir, Du hast mir oft zugehört, mirTipps und gute Ratschläge gegeben, mir Wege für Jugendarbeit aufgezeigt. Ich / nein: Wir wünschen Dir für Deinen neuen Lebensabschnitt Gottes Segen, ganz viel Freude und gute Gedanken für die neue Arbeit.

Die Verabschiedung findet statt am Sonntag, den 10. November ab 16 Uhr in einem Gottesdienst in der evref. Kirche von Greetsiel.

In der Einladung der Liedvers: *Vertraut den neuen Wegen, auf die der Herr uns weist, weil Leben heißt: sich regen, weil Leben wandern heißt…* Wie wahr!

Groothusen: Ein gelungenes Gemeindefest

Zum Auftakt des Gemeindefestes öffnete um 15 Uhr die Cafeteria in der Pastorei. Hier hielt sich mancher Gast lange auf um bei einer Tasse Tee oder Kaffee und einem leckeren Stück Kuchen zu plaudern. Viele Teilnehmer der Kirchturmtour nutzen die Gelegenheit hier eine Pause zu machen. Mancher ließ sich ein Grillwurst oder Pommes schmecken. Die Konfirmanden sorgten mit vielen unterschiedlichen Angeboten für ein abwechslungsreiches Programm für die Kinder. Das „Ponyreiten“ war der Hit bei den Kindern. Unermüdlich drehte das Pferd seine Runden auf den Rasen oder auch um die Kirche. Die Kinder, ob groß oder klein konnten gar nicht genug davon bekommen.



Noch mehr vom Gemeindefest

Mehrere Gruppen traten beim Kettcarrennen gegeneinander an. Beim Bobycarrennen fuhr Theelka ohne Konkurrenz und gewann natürlich den ersten Platz.

Am Abend stand dann die Hannes Flesner Radioshow auf dem Programm. Die Kirche war gut gefüllt und man erfuhr einiges über den ostfriesischen Liedermacher.

In hervorragender Weise wurden die Gäste in der Pause mit Würstchen, Pommes und Getränken versorgt. Auch im Anschluss konnte man sich an den Ständen noch aufhalten.

Am Sonntag gab es dann einen Plattdeutschen Gottesdienst. Anschließend klang das Gemeindefest bei einer Tasse Tee und den Resten vom Kuchenbuffet aus.

Es war ein schönes Fest, nur die Besucherzahlen könnten mit ihrer Hilfe noch verbessert werden.

Einen besonderen Dank an alle Gruppen und Kreise der Kirchengemeinde, besonders auch an die Konfirmanden, an alle einzelnen Helfer, an die Feuerwehr, an den Kindergarten und an die Interessengemeinschaft für ihren großen Einsatz. Ohne diese Hilfe und die tolle Zusammenarbeit wäre unser Fest nicht zu einem so schönen Tag geworden.

Rückblick und Vorschau auf unsere Gemeindefahrt

Vier Monate ist es schon wieder her, dass wir gemeinsam unterwegs waren. Vom 5. bis 10. Juni waren wir mit unserem bewährten Busunternehmen, der Fa. Harms sowie 57 Personen aus der Krummhörn und Emden unterwegs. Zusammen waren wir 6 Tage im Frankenland und im Steigerwald.

Untergebracht waren wir im Hotel „Zum Storch“, direkt im Städtchen Schlüsselfeld. Von dort aus haben wir viel unternommen. Durch den Reiseführer haben wir viel von der Geschichte und auch aus der heutigen Zeit erfahren. Wir haben die schöne Stadt Würzburg mit seinen großen Kiliansdom im Zentrum und die Stadt Bamberg mit seinen vielen Gassen und seinen romantischen Fassaden erkundet. Die Schifffahrt auf dem Main musste leider wegen dem Hochwasser ausfallen. Einen Tag verbrachten wir in Rotenburg ob der Tauber, wo wir eine Stadtführung bekommen haben. Am Sonntag besuchten wir gemeinsam einen Gottesdienst.

Dies waren nur einige Ziele unserer Tagesfahrten. Viel zu schnell war Montag und wir mussten die Rückreise antreten. Ein schöner Aufenthalt im Frankenland ging zu Ende. Ein gutes gemeinsames Essen auf der Rückfahrt war der Abschluss unserer Fahrt. Es war wieder eine gelungene Fahrt mit guter Bewirtung und schöner Gemeinschaft.

Die Planungen für die nächste Fahrt 2014 laufen schon wieder.

Der Erinnerungsabend, an dem auch die neue Fahrt vorgestellt wird, findet am **Freitag, den 8.11.2013 um 19:30 Uhr** im Pfarrhaus oder im Jugendheim Groothusen statt.

Viele Grüße
Sytze Mulder und Team

Dies und das aus Groothusen

Weihnachtskonzert des Männerchores Crescendo
Am 07.12.2013 gibt der Männerchor Crescendo aus Wintschoten sein diesjähriges Weihnachtskonzert. Es findet um 19:30 Uhr in der Vennekerk statt. Da schon einige gefragt haben, ob wieder die Möglichkeit besteht hinzufahren, wollen wir es noch mal anbieten. Wer also Lust hat mitzufahren, meldet sich bis zum 1.12. bei Sytze Mulder (Tel.: 7792)

Vorankündigung Weihnachtsfeier
Die Weihnachtsfeier für Senioren wird am Freitag, den 13. 12. ab 15 Uhr im Jugendheim in Groothusen stattfinden.

Frauenfrühstück in Upleward
Herzliche Einladung zum 27. Krummhörner Frauenfrühstück. Es findet am 23.11. um 9:30 Uhr im Uplewarder Sportheim statt. Thema: "Lebenszeit -geschenkte Zeit - Zeit zum Leben" Referentin: Else Hamer, Veenhusen

Rumänienhilfe-Schuhkartonaktion
Wie schon seit mehreren Jahren sind auch jetzt wieder fleißige Helfer im Gemeindehaus beschäftigt, um viele Schuhkartons mit schönen Sachen zu füllen. Diese Kartons gehen dann auf die Reise nach Rumänien. Dort werden sie dann am Nikolaustag verteilt und erfreuen Kinder und auch ältere Menschen.
Süßigkeiten sind in den Kartons immer sehr beliebt, deshalb wer nach Martini Süßigkeiten abgeben möchte, darf das sehr gerne tun. Damit wir diese noch verpacken können wäre es schön, wenn sie die Süßigkeiten möglichst schnell abgeben. Geldspenden zur Unterstützung der Aktion sind auch herzlich willkommen! Es kann eine Spendenquittung ausgestellt werden.
Bitte die Sachen abgeben bei Elisabeth Kempe und Günter Reinecke, Dorfstraße 5, Groothusen, Tel. 805113.

Grabsteinprüfung
Am 29.10. werden ab 10 Uhr die Grabsteine auf dem Friedhof in Groothusen auf ihre Standfestigkeit überprüft.

Rücktritt im Groothuser Kirchenrat

Nach nur kurzer Zeit legt Manfred Iwwerks sein Amt als Kirchenrat aus persönlichen Gründen nieder. Wir bedauern diesen Schritt außerordentlich und danken ihm für die geleistete Arbeit.

Dörfer erzählen Geschichte(n) - Lilly Marleen

Die Premiere war schon aber am **27.10.** und am **3.11** jeweils sonntags haben sie die Möglichkeit ab **15:30 Uhr** in der **Groothuser Kirche** zu erfahren was Lilly Marleen mit Groothusen oder auch Groothusen mit Lilly Marleen verbindet. Die LAK wird im Rahmen ihres Projektes „Dörfer erzählen Geschichte(n) in unsere Kirche kommen und das Geheimnis lüften. Es wird ein Erzähltheater geben und dazu gibt es viel Musik mit einem Beiprogramm.
Der Eintritt kostet 8,00 €.

Autoren-Lesung in Groothusen

Andreas Scheepker, Pastor in Westerende und Lehrer am Gymnasium in Aurich macht als Krimi-Autor von sich reden. Alles Zufall. Pastor Andreas Scheepker sagt es zwar nicht so, aber seinen Worten zufolge ist er vor allem aufgrund von Zufällen ein mindestens in Ostfriesland viel beachteter Krimi-Autor geworden. Inzwischen kann der 48-Jährige fünf Kriminalromane und mehrere Kurz-Krimis für Sammelbände vorweisen. Häufig stellt er bei Lesungen seine Werke vor, aktuell vor allem seinen jüngsten Roman „Das Salz der Friesen“, der 2011 erschienen ist. So auch am **2.11. um 17 Uhr** in der **Groothuser Kirche**. Andreas Scheepker wird mehrere Auszüge aus seinem Buch lesen. Rolph Schaper wird, passend zur Krimistimmung, das Programm musikalisch untermalen.

2. Advent „Weihnachtszauber"

Auch in diesem Jahr findet wieder der „Weihnachtszauber“ statt. Am 2. Advent , Sonntag, den 8. Dezember um 16 Uhr startet er mit einem musikalischer Gottesdienst in der Groothuser Kirche. Nach dem Gottesdienst gibt es im Chorraum ein adventliches Teetrinken.
Anschließend können die in der Dorfstrasse aufgebauten weihnachtlichen Stände besucht werden. Es gibt Glühwein, Waffeln, eimerweise Neujahrskuchen und vieles mehr.
Ein genaues Programm wird noch erarbeitet.

Dies und das aus Visquard

Ü-60 Sonntagstreff startet wieder in Visquard

Nach der Sommerpause startet der Ü-60 Treff wieder. Und? Sonntags Langeweile? Die Tage sind so lang, es ist so früh dunkel? Besonders sonntags fällt einem schon mal die Decke auf den Kopf? Warum das so lassen? Nix wie hin zum Ü-60er Sonntagstreff am 20. Oktober ab 15 Uhr. Bei Tee und leckerem Kuchen kann man eine Menge Leute treffen, lachen und viel erzählen. Und beim Bingospiel ist einiges zu gewinnen. Novembertermin: Sonntag, 17. 11. ab 15 Uhr

Vorankündigung Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier für Senioren wird am Freitag, den 06. 12.ab 15 Uhr im Gemeindesaal in Visquard stattfinden.

Bäume pflanzen

Es ist noch Platz auf der Streuobstwiese. Deswegen gibt es einen neuen Termin zum Bäumepflanzen: Am Samstag, den 26. 10. ab 11 Uhr können Sie Ihren Baum oder Ihre Bäume pflanzen. Bitte dafür Kontakt aufnehmen zu Jan-Dirk Stroman, Tel. 04923/912209.

Pott up Füer-Termine

Pott up Füer, der Seniorenmittagstisch, trifft sich - wegen Herbstferien und Urlaub im Team - erst wieder am Dienstag, den 29. 10. Novembertermine: 12. 11. und 26. 11..

Frühschicht im Advent 2013

Früh am Morgen, wenn es draußen noch dunkel ist, finden sie statt, die Frühschichten im Advent, wo bei Kerzenlicht viele Advents– und Weihnachtslieder gesungen werden, wo die Weihnachtsgeschichte kindgerecht erzählt und der Weg nach Bethlehem gedanklich nachgegangen wird. Eingeladen dazu sind Sie/seid Ihr alle, die ganze Gemeinde, besonders die Kindergartenkinder und deren Eltern und Familien.

Dieses Jahr finden die Andachten montags statt - immer ab 8.30 Uhr in unserer Kirche.

Erste Andacht: Montag, 2. 12. um 8.30 Uhr.

Erntedankfest in Visquard: Es war einmal ein Vier-Farben-Land

Am Erntedankfest gab es in der Kirche die Aufführung des Kindermusicals „Das 4-Farben-Land“, eine Zusammenarbeit von Arche und Kindergarten. Viele Leute, tolle Kinder, wunderschön geschmückte Kirche (Danke, Karin Stroman!), schöne Musik vom Posaunenchor und unserem Organisten Rolph Schaper: Rundherum gelungen. Danke an alle Beteiligten! Nach dem Gottesdienst war der Basar des Frauenkreises und danach Mittagsessen im Kindergarten.

Erntedank in Visquard: Basar des Frauenkreises

Jedes Jahr schafft es der Frauenkreis, neue Dinge zu zaubern und Bewährtes herzustellen und zu verkaufen. Auch dieses Jahr gelang das wieder. Hier einige fröhliche Eindrücke vom Erntedankbasar. Auch eine amerikanische Versteigerung war mal wieder dabei - die hatten wir schon einige Jahre nicht. Unser Ortsvorsteher ergatterte so die begehrte handbestickte Tischdecke. Vom Reinerlös, der über 700 € lag, gehen dieses Mal 500 € an den Kindergarten der New World Foundation in Lavender Hill/ Südafrika.

Danke Euch tollen Frauen!!!

Zentraler Abendgottesdienst in Visquard - ein Rückblick

„Und was ist, wenn da nun gar keine Leute kommen?“ So lautete ein bange Frage, als wir einen Abendgottesdienst ansetzten. Würde das überhaupt angenommen werden? Schließlich war ja ein Projektchor mit fast 20 Leuten entstanden, der unter der Leitung von Friederike Schmid 3 x probte. Geboren war die Idee im Gesprächskreis: dort werden immer Abendlieder gesungen. „Wie schade, dass wir die nie im Gottesdienst singen können, denn der ist ja immer vormittags“, so hatten wir oft geklagt. Am Sonntag, den 15. 9. wagten wir es: morgens war zentraler Diakoniegottesdienst in Pilsum, abends um 19 Uhr dann der Abendgottesdienst in Visquard. Der Posaunenchor begleitete uns und Rolph Schaper an der Orgel. Mitglieder des Gesprächskreises übernahmen Lesungen und Gebete.

Es klappte alles wunderbar, sogar das 5-stimmige Lied „Evening rise“, vor dem wir so viel Angst hatten, ging ohne Mühe. Der Chor sang noch 2 Kanons und den Choral „Abend ward, bald kommt die Nacht.“ Die Gemeinde sang bekannte und unbekannte Abendlieder. Es war ein stiller, ruhig stimmender Gottesdienst. Und die Befürchtung, dass keiner kommen würde, bewahrheitete sich nicht. Sehr gut besetzt war die Kirche. Wir sind uns einig: das war nicht der letzte Abendgottesdienst, den wir auf die Beine gestellt haben.

Herzlichen Glückwunsch! 25 Jahre Rentnerband Visquard

Liebe Visquarder Rentnerband: Nun gibt es Euch schon 25 Jahre. Wo ist die Zeit geblieben, so fragt Ihr Euch sicher auch selber. Seit 25 Jahren trefft Ihr Euch, überlegt, plant, setzt Programme auf - und Ihr helft, wo Ihr könnt.

Der Kirchengemeinde habt Ihr schon so oft zur Seite gestanden. Man muss nicht lange fragen: Ihr seid da.

Und dafür möchten wir uns bei Euch ganz herzlich bedanken. Macht weiter so, Ihr seid eine tolle Gruppe!

Erntedank: Gabentisch Groothusen

Immer wieder eine Augenweide: der Erntedanktisch in der Groothuser Kirche - Mittendrin ein wunderschönes Gesteck aus Dahlien, drumherum die Gaben des Feldes.
Danke, Erika und Sytze, für so viel Mühe!

Unsere Gottesdienste in Groothusen

13. Oktober	**9 Uhr: Heike Schmid** Kollekte: Für den Kindergarten in Kapstadt/Südafrika
20. Oktober	**9 Uhr: Lekt. Anita Brun u. Hedda Oldewurtel** Kollekte: Für die eigene Diakonie **Anschließend Tee noat Kark**
27. Oktober	**9 Uhr: Heike Schmid** Kollekte: Für Hoffnung für Osteuropa
3. November	**10.15 Uhr: Heike Schmid** Kollekte: Für die Rumänienhilfe
10. November	**10.15 Uhr: Theus Bracht (Kanzeltausch)** Kollekte: Für das Konfi-Bistro
17. November **Volkstrauertag**	**10:15 Uhr: Heike Schmid** Kollekte: Für die Kriegsgräberfürsorge
20. November **Buß– u. Bettag**	**19 Uhr: Zentralgottesdienst in Groothusen** **Predigt: Jan Schmid** **Musik. Gestaltung: Posaunenchor** Kollekte: Für die eigene Gemeinde
24. November **Totensonntag**	**10.15 Uhr: Heike Schmid** Kollekte: Unterstützung u. Beleitung in Not geratener Menschen
1.Dezember **1. Advent**	**9 Uhr: Abendmahlsgottesdienst** **Predigt: Heike Schmid** Kollekte: Für Brot für die Welt
2. Dezember	**19 Uhr: 1. Abendandacht im Advent / Groothusen**
8. Dezember **2. Advent**	**16 Uhr: Musikalischer Abendgottesdienst.** **Unterschiedl. Gruppen und der Visquarder Posaunenchor werden uns musikalisch unterhalten** **Predigt: Heike Schmid** **Anschl. Tee im Chorraum und Weihnachtsmarkt** Kollekte: Brot für die Welt
9. Dezember	**19 Uhr: 2. Abendandacht im Advent / Visquard**

Unsere Gottesdienste im in Visquard

13. Oktober	**10:15 Uhr: H. Schmid, Taufe** Kollekte: Für den Kindergarten in Kapstadt/Südafrika
20. Oktober	**10:15 Uhr: Lekt. Anita Brun u. Hedda Oldewurtel** Kollekte: Für die eigene Diakonie
27. Oktober	**10:15 Uhr: Heike Schmid, Taufe** Kollekte: Für Hoffnung für Osteuropa
3. November	**9 Uhr: Heike Schmid** Kollekte: Für die Rumänienhilfe
10. November	**9 Uhr: Theus Bracht (Kanzeltausch)** Kollekte: Für das **Konficafé** **Anschließend Koffje noat Kark**
17. November **Volkstrauertag**	**9 Uhr: Heike Schmid** Kollekte: Für die Kriegsgräberfürsorge
20. November **Buß– u. Bettag**	**19 Uhr: Zentralgottesdienst in Groothusen** **Predigt: Jan Schmid** **Musik. Gestaltung: Posaunenchor** Kollekte: Für die eigene Gemeinde
24. November **Totensonntag**	**9 Uhr: Heike Schmid** Kollekte: Unterstützung u. Beleitung in Not geratener Menschen
1.Dezember **1. Advent**	**10:15 Uhr: Abendmahlsgottesdienst** **Predigt: Heike Schmid** Kollekte: Für Brot für die Welt
2. Dezember	**19 Uhr: 1. Abendandacht im Advent / Groothusen**
8. Dezember **2. Advent**	**16 Uhr: Musikalischer Abendgottesdienst.** **Unterschiedl. Gruppen und der Visquarder Po saunenchor werden uns musikalisch unterhalten** **Predigt: Heike Schmid** **Anschl. Tee im Chorraum und Weihnachtsmarkt** Kollekte: Brot für die Welt
9. Dezember	**19 Uhr: 2. Abendandacht im Advent / Visquard**

Visquard - Baumaßnahmen am Gemeindehaus

.Ob da Thema „Wasser im Keller des Gemeindehauses“ nun Geschichte ist? Wir hoffen es alle miteinander.

Zunächst kam der Minibagger von Frank Janssen wieder zum Einsatz. Frank grub am Gemeindehaus auf, so dass die Außenmauern im Bereich der Jugendkeller frei lagen. Bei der Aktion halfen Ulrich Oltmanns und Arnold Dirks. Danach hat Rudi Janssen im Alleingang die Wände mehrfach verputzt und sie mit einem Spezialmittel abgedichtet. Als das abgeschlossen war, verlegte er eine doppelte Drainage, um die herum er ein Kiesbett anlegte. Darauf schaufelte er Sand und säte danach den Rasen neu an. Den übrigen Sand holte Focko Smit mit dem Radlader ab.

Der Lindenbaum wurde gestutzt von Wilhelm Müller und Ulrich Oltmanns, so dass die Dachrinne frei ist.

Visquard - Baumaßnahmen

Eine weitere Baumaßnahme fand auf dem Friedhof statt: Dort wurde der Wasseranschluss zur Blockhütte verlegt, der Platz davor neu gepflastert und eine Aufhängung für Gießkannen geschaffen. Daran beteiligten sich Dirk Saathoff, Arnold Dirks, Wilhelm Müller, Alfred de Vries, Karl-Heinz Lübben und Ulfert Reershemius, der die Aufhängung fertigte.

Ganz herzlichen Dank an alle, die ehrenamtlich so viele tolle Arbeit geleistet haben! Was wären wir ohne Euch?

Willm Valentin, Wilhelm Müller und Hinrich Müller legten den Oberwasserschacht (dat „Sackgatt“) vor der Tür des Jugendbereiches tiefer, so dass bei Starkregen das Wasser nicht mehr ungehindert unter der Tür her in die Räume hineinlaufen kann.

Nun wünschen wir uns alle, dass damit kein Wasser mehr in die Jugendräume eindringen kann.

Visquard - internationaler Besuch

Zweimal hatten wir im September in Visquard Besuch von Gruppen aus Afrika.

Der erste Besuch fand am 11. September statt. Im Zuge einer internationalen Tagung, die zum Thema „Generationen im Wandel - Älterwerden in Afrika und Europa „- arbeitete, besuchten die uns diese Menschen, die Sie unten auf dem Foto sehen. Die afrikanischen Besucherinnen und Besucher kamen aus Togo und Ghana. Das hieß: es musste in 2 Sprachen übersetzt werden, denn in Ghana spricht man Englisch, in Togo französisch, was Hannes Menke von der Norddeutschen Mission übersetzte. Ziel war es, über die Arbeit unserer Arche und über Pott up Füer was zu erfahren. Bei Tee und Kuchen erzählten wir über den Weg, den wir seit 2009 gegangen sind. Obwohl uns so viele Kilometer voneinander trennen, entwickelte sich ein herzlicher Kontakt untereinander. Die Gruppe blieb eine Woche in Bremen bei der Norddeutschen Mission , dann verbrachten sie eine Woche im Kloster Frenswegen bei Nordhorn miteinander. Nächstes Jahr werden die deutschen Teilnehmen nach Togo und Ghana fliegen.

Visquard - internationaler Besuch

Der für die Visquarder Kirchengemeinde vermutlich folgenreichere Besuch fand am 19. September statt. Ein Gruppe von 5 Leuten aus Südafrika besuchte die Arche und den Konfirmandenunterricht.—zusammen mit dem Kirchenpräsidenten Jann Schmidt und seine persönlichen Referentin Pastorin Miriam Richter. Viele Fragen hatten die Konfis an die Gäste: Wohnen Sie in Häusern? Haben Sie auch Straßen? Welche Autos fahren Sie? Müssen bei Ihnen Kinder auch zur Schule? Wie heißt der wichtigste Fußballverein? Essen Sie auch Pizza? Und siehe da: die junge Frau aus Südafrika hatte ein Handy, ein Smartphone sogar, das hatten die Konfis nicht erwartet. Ein tolles Klima in der Begegnung war das!

Visquard - internationaler Besuch

Aus dem Besuch der Südafrikanischen Gäste in Visquard könnte sich eine Partnerschaft zwischen 2 Kirchengemeinden oder auch eine Zusammenarbeit von Arche und der Einrichtung dort ergeben. Auf dem Bild rechts sind Pastor Sarel Christians und die Lehrerin und Kindergartenleiterin Juna Alberts zu sehen. Beide arbeiten in der ev.-ref. Kirche von Steenberg/Kapstadt. Juna leitet dort einen Kindergarten, der zur New World Foundation gehört. Eine neue Welt zu gründen auf den Fundamenten von Hoffnung, Gerechtigkeit und Frieden, das sind die Säulen der Arbeit. Nach der Abschaffung der Apartheid in Südafrika wurden die Verhältnisse erst sehr viel schwieriger. Dass in ihrem Land mehr Chancengleichheit herrscht, dafür kämpfen sie in ihrem Land.

„Partnerschaft braucht Gesichter“, so sagte der scheidende Kirchenpräsident Jann Schmidt auf der Diakonischen Konferenz in Braunschweig. Wir haben Menschen kennen und schätzen gelernt, die mutig ihren Weg gehen. Sie möchten von uns lernen, wir können viel von ihnen lernen. Sie singen Psalmen wie wir, sie haben den Heidelberger Katechismus, glauben wie wir an Gott, den Vater, Sohn und Heiligen Geist. Sie sind ev.-ref. Geschwister. Sie sind uns nahe, auch wenn tausende von Kilometern zwischen uns liegen.

New World Foundation

building a new world of hope, justice and peace

Hoffentlich entwickelt sich zwischen uns ein guter Kontakt. Die ersten Schritte dazu sind gegangen.

Wolfgang Hildebrandt verlässt die Arche

Einen ganz großen Verlust hat die Arche zu verkraften: Dr. Wolfgang Hildebrandt verlässt uns. Nach vier Jahren gemeinsamem Weg hat er beschlossen, jetzt auszusteigen. Er ist in einem neuen Lebensjahrzehnt angekommen und hat für sich überlegt, nun die Kräfte gut einzuteilen. Wir verstehen diesen Schritt, bedauern ihn aber alle tief.

Ohne Wolfgang Hildebrandt gäbe es keine Arche. Er kam im Mai 2009 in die Pastorei und hatte als Anliegen, etwas für Kinder und Jugendliche tun zu wollen. Obwohl mir damals nicht klar war, wie diese Mitarbeit aussehen könnte, wusste ich eines genau: Der liebe Gott stellt dir einen Menschen auf die Türschwelle, und den darfst du auf keinen Fall gehen lassen. Gemeinsam haben wir einen Weg gesucht und gefunden. Geboren wurde die Arche. Mit vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind wir seit November 2009 unterwegs - immer im Blick: die Kinder unseres Dorfes, sie zu fördern und ihre Gaben zu entfalten. So viele Denkprozesse waren dafür nötig, so viele Ideen wurden geboren und wieder verworfen, Fortbildungen gestartet, Projekte entwickelt, Netzwerke wurden geschaffen, Strukturen überlegt, Programme geschrieben, Weggefährten gesucht und gefunden. Die Arche erfinden wir immer wieder neu, denn es gab sie ja noch nie. An all dem hat Wolfgang intensiv mitgedacht und mitgearbeitet. Nun ist seine Zeit bei uns zu Ende. Wie jammerschade. Einen Abschied gibt es in der Weihnachtsfeier der Arche.

Danke, Wolfgang, für das, was Du für uns getan hast. Du hast das Gesicht der Kirchengemeinde stark verändert. Durch Dich haben wir einen neuen Aufbruch geschafft. Jammerschade, dass unsere Wege sich jetzt trennen!

Svenz Seifenblasen in der Arche

Bei schönem Sommerwetter stand der heutige Nachmittag ganz im Zeichen von "Svenz Seifenblasen". Nach der Begrüßung ging es auf den Dorfplatz, wo Sven mit vielen tollen Sachen auf die Kinder wartete. Er begeisterte sie mit einer „ Seifenblasenshow“", Jongliertricks und vielem mehr. Während eine Seifenblasenmaschine ständig kleine Seifenblasen über den Platz pustete, konnten sich die Kinder und Erwachsenen an verschiedensten Attraktionen probieren und vergnügen. So sah man bald viele kleine und große Jongleure mit Bällen, Tellern, Keulen, Stäben und Tüchern, sowie Einradartisten, Riesenseifenblasenkünstler und "Bezwinger" eines kuriosen Rennrades, die mächtig viel Spaß hatten.

Bei einem gemeinsamen Picknick stärkten wir uns am leckeren selbstgemachten Kartoffel -und Nudelsalat und warmen Würstchen. Vielen lieben Dank hierfür. Abschließend "zauberte" Sven noch für jedes Kind entweder eine Luftballon Wüstenspringmaus, einen Hund oder einen Hut. Es war ein gelungener Nachmittag, der uns allen viel Freude bereitet hat.

"Kleine Hände großes Herz"

Der Afrikaner, der in Greetsiel sein Geschäft hat , fährt im Oktober wieder in seine Heimat nach Ghana. Aus diesem Anlass packte jedes Kindergartenkind einen kleinen Karton mit Spielsachen und möchte einem Kind in Ghana damit eine kleine Freude bereiten. Für die Kinder gab es eine Medaille und eine Urkunde.

Laternenumzug

Am 11. November veranstalten wir wieder mit unseren Kindern und Eltern den alljährlichen Laternenumzug durchs Dorf . Ab 17 Uhr werden viele Kinder mit ihren selbstgebastelten Laternen durchs Dorf spazieren und Laternenlieder singen. Wenn sie es wünschen, singen die Kinder auch einige Lieder an ihrer Tür. Bitte melden sie sich vorher bitte bei uns im Kindergarten oder bei Heike Schmid. Dann können wir besser planen.

Gruppen und Kreise in Groothusen

Frauenkreis:	**Montag, 07.10., 15:30 Uhr: Grimms Märchen** **Montag, 04.11., 15:30 Uhr: Bibelarbeit** **Montag, 02.12., 19:30 Uhr Weihnachtsfeier**
Frauentreff:	**Dienstag, 08.10., 19:30 Uhr** **Dienstag, 12.11., 19:00 Uhr Jahresessen**
Gesprächskreis:	**Dienstag, 29.10.,19:30 Uhr** **Dienstag, 19.11.,19:30 Uhr**
Bingo :	**Freitag, 01.11., 15:30 Uhr** **Freitag, 29.11., 15:30 Uhr**

Seniorenweihnachtsfeier: Freitag, 13.12. um 15 Uhr im Jugendheim

Unsere Kinder– und Jugendarbeit:

Krabbelgruppe:	**Dienstags ab 9.30 bis 11 Uhr** **Informationen bei Tanja Hahn, Tel. 04925/2695,**
Konfitje: **(nach Plan)**	**2. Jahrgang: Dienstags um 15:30 Uhr** **1. Jahrgang: Dienstags um 16:15 Uhr**
Konfibistro:	**Dienstags zwischen den Unterrichtsstunden**

Singkreis: **trifft sich nach Absprache**

Kirchenrat: **Montag, 28.10. um 19:30 Uhr**
Montag, 25.11. um 19:30 Uhr

Gruppen und Kreise in Visquard

Frauenkreis: Montag, 14. 10., 19:30 Uhr: Abendlieder u. Geschichten
Montag, 11. 11., 15 Uhr: Was Stilles mit Heike Schmid

Ü 60 Treff: Sonntag, 20. 10., ab 15:00 Uhr
Sonntag, 17. 11. ab 15:00 Uhr

70er Tee: Freitag, den 11.10., 15:00 Uhr

Seniorenweihnachtsfeier: Freitag, 06.12. um 15 Uhr im Gemeindesaal

---

ARCHE

Treffpunkt für Leute von 5 bis 11 Jahren:
Jeden Donnerstag von 15—18:00 Uhr

Arche– Mitarbeitertreffen: Mittwoch´, 4. 12. um 20 Uhr im Gemeindesaal

Familiencafe: Jeden 1. Mittwoch im Monat

Pott up Füer: 29.10., 12.11. und 26.11. jeweils ab 12 Uhr,
gerne auch früher zum Cappuccino

Konfirmandenunterricht: 1. Jahrgang: Donnerstags um 16:15 Uhr
(nach Plan) 2. Jahrgang: Donnerstags um 17:00 Uhr

Jugendcafè: Donnerstags ab 15:30 Uhr
Start nach den Ferien: Donnerstag, 31. 10.

Posaunenchor: mittwochs 19—20 Uhr
Seminarstunden dienstags ab 18:15 Uhr
Anfänger: nach Vereinbarung

Flötenkreis: nach Vereinbarung, Kontakt:
Mareike Iwwerks, Tel. 1759

Singkreistermine: nach Absprache

VGO– Sitzung: Donnerstag, 31. 10. um 19:00 Uhr

Kirchenratssitzung: Montag, 7. 10. um 20:00 Uhr

Telefonnummern für alle Fälle Groothusen:

- **Heike Schmid**, Pastorin **7282**
- **Heinrich Weets** **8210**
  Vorsitzender
- **Erika Mulder** **7792**
  Stv. Vorsitzende
- **Bernhard Janssen** **7021**
  Kirchmeister
- **Manfred Iwwerks** **1696**
- **Elisabeth Kempe** **805113**
- **Albert Brüning** **8548**
  Gemeindeaufbau/Internet
- **Küster / Kirche**
  Ehepaar Mulder **7792**
- **Küsterin/Pastorei**
  Dini Kruse **7916**

- **Organisten/innen für Groothusen und Visquard:**
  Eliese Heuermann **1669**
  Rolph Schaper **927909**
  Jutta Tammeus **04927/531**

Telefonnummern für alle Fälle Visquard

- **Heike Schmid**, Pastorin **7282**
  Vorsitzende
- **Bernhard Wiards** **8471**
  stellv. Vorsitzender
- **Frank Janssen** **7780**
  Kirchmeister
- **Johann Jürjens** **8518**
- **Wilhelm Müller** **8463**
  Friedhof/Leichenbitter
- **Jan-Dirk Stroman** **912209**
  Ländereien/Pachten
- **Annegret Valentin** **686**
  Diakonie und Finanzen
- **Küsterin Gemeindehaus:**
  Erika Mammenga **8496**
- **Friedhof:**
  Joachim Eeten **80148**
- **Jan Janßen** **7390**
  (Friedhofsregister)
- **Kindergarten** **805261**
- **Posaunenchor**
  Arno Triebner **7887**

- **Friedhofsverwaltung, Frau Brüning** **91140**
- **Kirchenrentamt Emden** **04921/93920**
- **Jugendreferent Detlef Denkena** **911425**
- **Pflegedienst Diakonie** **911411**
- **Telefonseelsorge (kostenlos)** **0800/111 0 111**
- **Die „Nummer gegen Kummer (kostenlos)** **0800/111 0 333**

Jugendseite

Ev. – ref. Jugendbüro Pewsum
Jugendbuero-pewsum@reformiert.de
Jugendreferent Detlef Denkena
Tel.: 04923/ 9114 – 25
Mobil 0170/ 88 29 182
www.mc-jim.de

Neues vom Ev. – ref. Jugendbüro Pewsum

(das Jugendbüro des Synodalverbandes Nördliches Ostfriesland)

2014/ SOMMER - Freizeit der 14 bis 17 Jährigen

Vom **13.08. – 25.08.2014** geht es nach Knaben/**NORWEGEN**.

Dieses Selbstversorgerhaus liegt direkt an einem **Baggersee**. Es bietet Platz für Gruppen von bis zu 65 Personen, wobei wir 47 Betten belegen werden. Zusätzlich zum sehr geräumigen Speiseraum gibt es noch einen weiteren Aufenthaltsraum.
Zimmer: 12 großzügige Schlafzimmer (mit 4 bzw. 5 Betten). Es gibt großräumige Gemeinschaftsbadezimmer mit 9 Duschen bzw. 12 Toiletten, getrennt nach Jungen und Mädchen.
Freizeitgestaltung: Das Haus liegt direkt an einem Baggersee. Außerdem gibt es ein beheiztes **Schwimmbad am Haus** und eine **Sporthalle** zur alleinigen Nutzung. Daneben ein **Tennisplatz** und **18 Kanus**. In nur wenig Fahrtzeit gelangt man von der Küste auf immerhin über 1000 Höhenmeter nach Knaben. Der Fluss, an dem man entlangfährt und der sich durch das Tal schlängelt, zeigt ganz verschiedene Gesichter: Wasserfälle, Staustufen, Stromschnellen und ruhiges Dahingleiten; Abenteuer pur! **Gebirgstouren** sind ebenfalls möglich, oder am Haus ganz gemütlich kickern, Tischtennis, Fußball, Volleyball oder Tennis spielen.
Tagesfahrten (optional): Kristiansand, Oslo, Flekkefjord.
Programm: Gottesdienst, Thema, Tagesaufgaben, Workshops, Tagesfahrten, Spielshows

Es gibt **40 Plätze**, die Kosten betragen **415,00 EURO** (Hin-und Rückfahrt, Fährpassagen, Unterkunft, Verpflegung, Material, Programm, Tagesfahrten, Activity-Programm ggf. extra), **Anmeldungen** gibt es ab **Dienstag, 01.10.13** im Jugendbüro in Pewsum, Manningastrasse 2.

Für weitere Informationen steht Detlef Denkena unter
04923/9114-25 oder 0170/88 29 182 gerne zur Verfügung.

Und jetzt…..anmelden!!!